

Konzeption, Realisierung und Betreuung einer barrierefreien, geräteübergreifenden Web-Plattform mit nativer App-User-Experience

Vergabenummer: 2026-00256



Vergabestelle

Dresdner Verkehrsbetriebe AG
Center Einkauf und Materialwirtschaft
Trachenberger Straße 40
D-01129 Dresden

Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb

Zum Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 119 Abs. 5 GWB
i.V.m. §§ 13 Abs. 1, 15 SektVO

Über die Konzeption, Realisierung und Betreuung einer barriere- freien, geräteübergreifenden Web-Plattform mit nativer App-User- Experience

Fördervorhaben: *Moderne Informations- und Kommunikationstechnologien
für eine nachhaltige Mobilität in Dresden (MIKT-DD)*

Vorhaben-Nr.: *EFRE 14 D 12 P 207 N*

Es wird ein zweistufiges Verfahren durchgeführt. In der ersten Stufe werden mittels dieser Bekanntmachung potenzielle Bewerber aufgefordert bei der Vergabestelle einen Teilnahmeantrag einzureichen. Nach Prüfung der Teilnahmeanträge werden geeignete Bewerber zur Angebotsabgabe im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens aufgefordert (zweite Stufe). Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Erstellung der Teilnahmeanträge erfolgt nicht.

Anlagen zur „Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb“

A) die beim Bewerber verbleiben und im Teilnahmewettbewerb zu beachten sind:

- ☒ Bewerbungs- und Angebotsbedingungen
- ☐ _____

B) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:

- ☒ Teilnahmeantrag (Vordruck V01)
- ☒ Eigenerklärung zur Eignung (Vordruck V02)
- ☒ Eigenerklärung zum EU - Sanktionspaket (Vordruck V03)
- ☒ Bietergemeinschaftserklärung (Vordruck V04)
- ☒ Bietergemeinschaft Unternehmensangaben (Vordruck V05)
- ☒ Eigenerklärung DU-NU (Vordruck V06)
- ☒ Eigenerklärung Eignungsleihe (Vordruck V07)
- ☒ Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe) (Vordruck V08)
- ☒ Referenzfragebogen (Vordruck V09)
- ☒ Zertifikatfragebogen (Vordruck V10)

.....

1. Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen

Dresdner Verkehrsbetriebe AG
Trachenberger Straße 40
D-01129 Dresden
zu vergeben.

2. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

2.1 Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind – zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb genannten – mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

☒ siehe Auftragsbekanntmachung

2.2 ☒ Beschreibung der im Formblatt „Referenzfragebogen“ benannten Referenzen einschließlich Angabe von Auftraggeber, Ansprechpartner bei Auftraggeber (Name, Telefon, E-Mail), URL, Liefermenge, Lieferjahr

3. Die einzureichenden Unterlagen sind auszudrucken, mit Ihren Angaben zu ergänzen, wo gefordert zu unterschreiben und in Textform (als pdf-File) über das Bietertool der Vergabeplattform einzureichen.

4. Maßgebende Mindeststandards, Kriterien u. Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge:

4.1 Kein Vorliegen von Ausschlussgründen im Sinne der Eigenerklärung.

4.2 Maßgebende Mindeststandards, die vom Bewerber zu erfüllen sind:

Der Bewerber muss Referenzen zum Nachweis der fachlichen Eignung gemäß Referenzfragebogen (Anlage V09) für folgende Themenblöcke:

- Teil A „Design & Benutzerfreundlichkeit“
- Teil B „Funktionsumfang der Website“
- Teil C „Datenschutz, Tracking und Rechtssicherheit“
- Teil D „Schnittstellen & Integration“

vorlegen.

5. Verhandlung

☒ Der Auftraggeber/ Vergabestelle behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlung einzutreten. Sollten sich die Notwendigkeit zur Verhandlung ergeben, werden Sie mit gesonderten Schreiben dazu eingeladen.

6. Stelle, an die sich der Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion
Sachsen
Straße: Braustraße 2
PLZ/Ort: D-04107 Leipzig
Telefon: +49 3419771040
Fax: +49 3419771049

Für die Bearbeitung des Vergabeverfahrens ist es notwendig, personen- und firmenbezogene Daten, wie Kontaktdaten und Referenzen zu erheben, elektronisch zu speichern und zu verarbeiten. Die personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt, nicht für andere Zwecke eingesetzt oder an Dritte weitergeleitet. Hierzu werden die Unterlagen inkl. der zugehörigen personenbezogenen Daten zur Gewährleistung der Ordnungsmäßigkeit und Nachvollziehbarkeit für 25 Jahre (beginnend mit der Bekanntmachung) unter anderem digital archiviert. Die personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und nicht für andere Zwecke eingesetzt. Nach Ablauf der Archivierungsfrist werden die Daten unwiderruflich gelöscht. Der Bewerber erklärt mit Einreichung des Teilnahmeantrages/Angebotes, mit diesem geschilderten Vorgehen einverstanden zu sein.